

INFO AKTUELL Pressemitteilung



Diabetes- und Schlaganfall-Risiken kann man testen

Experten des Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld informierten am roten Schlaganfall-Infobus vor dem Rathaus

Auch in diesem Jahr machte der rote Infobus „Herzessache Lebenszeit“ auf Initiative der Alexianer Krefeld GmbH Station in Krefeld. Am 09. Mai nahmen über 100 Passanten auf dem Von-der-Leyenplatz am Rathaus die Gelegenheit wahr, sich aus erster Hand über die Risikofaktoren, die Erkennung und die Behandlung des Schlaganfalls informieren. Schwerpunktthema dieses Jahres war „Diabetes früh erkennen – Schlaganfall vermeiden“.

Die Interessenten ließen sich in aller Regel gezielt beraten und den Blutzuckerspiegel messen. Die Fachärzte des Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld Dr. Jens-Holger Moll, Neurologe, Dr. Gina Michalowski-Gheorghiu, Internistin und Diabetologin sowie Mehmet Antakyali, Gefäßchirurg, konnten im regen persönlichen Austausch die Ratsuchenden gut zufriedenstellen.

Fast alle Besucher des Busses ließen sich auch den Blutzuckerspiegel messen. Per Fragebogen gab es zudem die Möglichkeit, das persönliche Schlaganfall- und Diabetesrisiko zu testen. Hier werden verschiedene Faktoren zu Schlaganfall- und Diabetesrisiko, wie Ernährungsgewohnheiten, Gesundheitswerte – zum Beispiel Blutdruck und einiges mehr erfragt, die dann in eine Skala münden und gut als Basis für ein Gespräch mit dem Gesundheitsexperten dienen. Dieses Angebot wurde an diesem Tag oft und gerne genutzt.

Presseinformation
09.05.2019
1.443 + 309 + 1.279 Zeichen

Alexianer Krefeld GmbH

Kontakt:
Frank Jezierski
Leiter Abteilung für
Unternehmenskommunikation
Pressereferent
Dießemer Bruch 81
47805 Krefeld

f.jeziarski@alexianer.de

T (0 21 51) 3 34 – 51 02
F (0 21 51) 3 34 – 55 51 02

Im Notfall **112** (kostenlose Notrufnummer)

Bei einem Schlaganfall kommt es zunächst auf die richtige Deutung der Symptome an. Wenn dann der **Notruf „112“** gewählt wurde, ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Versorgungskette vom Rettungsdienst bzw. Notarzt bis zur qualifizierten Behandlung schnell greift.

Hintergrundinformationen

Nach Angaben der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe ereignen sich in Deutschland im Durchschnitt circa 270.000 Schlaganfälle jedes Jahr. Schlaganfall ist außerdem die dritthäufigste Todesursache, nach Krebs und Herzerkrankungen. Die Kenntnis über Gesundheitsrisiken, die richtige Deutung der Symptome und die schnelle und richtige Reaktion können beim Schlaganfall Leben retten.

Der Diabetes gilt als klassischer Risikofaktor für Herzerkrankungen und Schlaganfall, steht deshalb auch in diesem Jahr im Vordergrund der Betrachtung. Weltweit sterben etwa 50 Prozent aller Menschen mit Typ-2-Diabetes an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Diabetes mellitus greift die Gefäßwände an und beschleunigt das Entstehen von Arteriosklerose. Zum einen sind die Organe betroffen, die durch viele feine Gefäße gut durchblutet werden, das heißt Augen, Nieren, Nerven und Füße. Weitere erhebliche Komplikationen des Diabetes sind Herz- und Gefäßkrankheiten wie Herzinfarkte, Schlaganfälle und Probleme mit der Durchblutung der Beine und Füße (pAVK).

Hier setzt die jährliche Aufklärungskampagne des Alexianer Schlaganfall-Zentrums des Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld an – mit Information aus erster Hand und an zentraler Stelle durch die Schlaganfall-Experten der Alexianer.

Die Alexianer Krefeld GmbH ist ein Gesundheitsunternehmen mit 2.000 Mitarbeitern, das folgende Geschäftsfelder betreibt:

- Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld (Krankenhausbereich Somatik und Psychiatrie) und Tönisvorst
- Rehabilitationszentren
- Alexianer-Wohnverbund Krefeld (für Menschen mit geistigen und psychischen Behinderungen)
- Seniorenhäuser St. Tönis und Vorst
- Alexianer-Tagespflege (für Menschen mit Demenz)
- Ambulanter Pflegedienst St. Augustin (häusliche Grund- und Behandlungspflege, psychiatrische Pflege)
- KreVital – Institut für Gesundheitsförderung
- Krankenpflegeschule am Krankenhaus Maria-Hilf

Näheres erfahren Sie unter www.alexianer-krefeld.de

Die Alexianer sind ein Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, in dem bundesweit rund 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt sind. Mit 800-jähriger Tradition betreiben die Alexianer Krankenhäuser, Einrichtungen der Senioren-, Eingliederungs- und Jugendhilfe, Gesundheitsförderungs- und Rehabilitationseinrichtungen, ambulante Versorgungs- und Pflegeeinrichtungen sowie Werkstätten für behinderte Menschen und Integrationsfirmen. Träger der Unternehmensgruppe ist die Stiftung der Alexianerbrüder.